

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 02.01.2018**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:20 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/001/2018**

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Norbert Stern

Stadtvertreter/in

Frau Hannelore Basedow

Herr Heino Kühl

Herr Gregor Kutzner

Herr Wolfgang Mieck

sachkundige/r Einwohner/in

Herr Torsten Anwand

Frau Maike Pohlmann

Verwaltung

Herr Jörn Pamperin

Frau Anja Barck

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 14.11.2017
- 4 Bericht der Verwaltung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anfragen
- 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 8 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserentsorgung der Stadt Boizenburg
Vorlage: 174/17/30
- 9 Wirtschaftsplan 2018 der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH; Bindung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH
Vorlage: 177/17/BM/1
- 10 Wirtschaftsplan 2018 der Boize-Kino GmbH; Bindung des Vertreters des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung
Vorlage: 178/17/BM
- 11 überplanmäßige Ausgabe im Jahresabschluss 2015 (Umbuchung Straßenunterhaltung)
Vorlage: 186/17/10/1
- 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit
- 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 15 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ausschuss ist anfangs mit sechs von sieben Mitgliedern beschlussfähig. Herr Mieck kommt nach Abstimmung des TOP 2 hinzu, ab dann ist der Ausschuss vollzählig vertreten.

zu 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unverändert beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6/o/o

zu 3 Billigung der Sitzungsniederschrift der vorangegangenen Sitzung vom 14.11.2017

Die Niederschrift vom 14.11.2017 bedarf keiner Änderung und wird einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 4 Bericht der Verwaltung

Herr Pamperin berichtet, dass Herr Dr. Till Backhaus - Minister für Landwirtschaft und Umwelt - bei seinem letzten Besuch in Boizenburg/Elbe am 20. Dezember 2017 der Stadt den zweiten avisierten Bescheid über 2,69 Mio. € an Städtebaumitteln für das geplante Grundschulzentrum offiziell überreicht hat.

Damit sind Bescheide an Städtebaumitteln über insgesamt 4,29 Mio. € vorhanden.

Das neue Haushaltsjahr hat begonnen. Mangels gültiger Haushaltssatzung gilt die vorläufige Haushaltsführung. Es sind derzeit lediglich unabwendbare, zwingende Ausgaben erlaubt.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2018 und hier explizit die Investitionen und der Stellenplan wurden in einer Beratung am 20.12.2017 mit den Fraktionsvorsitzenden (Herr Wilmer war nicht zugegen) besprochen. Der Haushaltsentwurf befindet sich derzeit noch in der Abstimmung.

Positiv sei zu erwähnen, dass laut des Kennzahlenprogramms RUBIKON (dem Haushalts- und Informationssystem der Kommunen zur Beurteilung der Leistungsfähigkeit der Gemeinden) Boizenburg/Elbe für die Haushaltsplanung 2018 ebenso wie im Vorjahr eine grüne Kennung erhalten hat. Damit gilt hier der Paragraph 17a der Gemeindehaushaltssatzung nicht.

Als nächstes berichtet Herr Pamperin zur Sturmschadenanfrage am Sportplatz am Grünen Weg, bei der es um eine durch den Sturm im November beschädigte Auswechsel-Sitzbank ging. Die Versicherung habe hierfür zwischenzeitlich 600€ gezahlt.

Herr Pamperin bittet die Anwesenden, auf die Hauptsatzung der Stadt Boizenburg/Elbe zu achten. Bei den Themen bzw. Anfragen sollte es immer um die finanziellen Inhalte gehen.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Herr Stern gibt das Wort an den anwesenden Einwohner, Herrn Schlegel. Dieser hat folgende Nachfragen:

1. Er möchte bezüglich des TOP 9 wissen, ob der Wirtschaftsplan 2018 der Stadtwerke Boizenburg/Elbe einsehbar ist.
Herr Pamperin antwortet, dass dies bei ihm möglich ist und wird ihm diesen Plan nach Sitzungsende überreichen.
2. Herr Schlegel möchte erfahren, wann der Haushalt für das laufende Kalenderjahr 2018 beschlossen wird.
Herr Pamperin bemerkt, dass sich der Zeitplan noch in der Abstimmung befindet. Man ist hierzu im Gespräch mit den Fraktionsvorsitzenden und der Bürgervorsteherin.
Herr Stern fügt hinzu, dass damit erst im Februar oder März 2018 zu rechnen ist, da der Haushalt regulär erst durch alle Ausschussgremien laufen muss. Auf Nachfrage nennt Herr Pamperin den Entwurf für die Kreditaufnahme im Investitionsplan 2018 i.H.v. 5,4 Mio. € als Verschiebungsgrund. Die Rechtsaufsicht habe hier am 12.12.2017 eine Prioritätenliste für den Haushalt 2018 und die Mittelfristplanung gefordert. Der Haushalt musste danach noch einmal zusammenfassend überarbeitet werden. Dies brauche zusätzliche Zeit.
3. Der Einwohner fragt nach den Gesamtkosten des Grundschulzentrums, da die Kosten derzeit mutmaßlich nur eine Grobschätzung sind und sehr weit von den ursprünglich angesetzten Kosten abweichen.
Herr Pamperin erläutert, dass die Gesamtfinanzierung des Projektes gegenwärtig noch nicht dargestellt ist. Hierzu werde im Haushalt 2018 ein Planungsbüro für 270 Tsd. € beauftragt, welches dann erst Plandaten zur Verfügung stellen kann. Diese Daten können dann als Grundlage für die Mittelfristplanung (2019-2021) dienen. Es wird eine mehrjährige Verpflichtungsermächtigung benötigt. Erst, wenn diese vom Landkreis genehmigt werde, kann man von Finanzierungssicherheit sprechen. Auf Nachfrage von Herrn Schlegel gibt er als geschätzten, möglichen, frühesten Baubeginn Sommer 2019 an. Herr Stern erläutert dem Einwohner die Wichtigkeit des Projektes, trotz der Finanzierungsunsicherheit, für die Zukunft.
4. Herr Schlegel kritisiert den Containeranbau an der Rudolf-Tarnow-Schule. Dass der Raumbedarf für die gestiegene Schüleranzahl nun bereits schon wieder höher sei, als der durch den Containeranbau gewonnene, hätte man bei der Planung bereits bedenken können. Ein Neubau wäre seiner Meinung nach angebrachter gewesen.

zu 6 Anfragen

Herr Kühl bittet Herrn Pamperin um kurze Erklärungen:

1. des Haushalts- und Informationssystems RUBIKON. Insbesondere die Bedeutung der Farbskala. Herr Pamperin erwidert, die Stadt Boizenburg/Elbe wurde mit der bestmöglichen Leistungsfähigkeit „grün“ bewertet und erklärt das Bewertungssystem kurz. (Die Farbe „Gelb“ bedeutet eingeschränkte Leistungsfähigkeit und „Rot“ bedeutet weggefallen.)
2. zum Stand der dringend nötigen Instandhaltungen der im Jahr 2015 in das Eigentum der Stadt Boizenburg/Elbe übergegangenen Garagen. Er verweist auf ein Schreiben von Frau Markmann aus dem Jahr 2016 hierzu und bittet um Auskunft, ob sie sich mit dem Bereich Liegenschaften in der Stadtverwaltung hierzu ausgetauscht habe, ob es Pläne gibt und in welcher Höhe die Renovierungsbedürftigkeit liegt. Herr Pamperin verspricht Frau Lorenz zu kontaktieren. Zur nächsten Ausschusssitzung wird Frau Lorenz gegebenenfalls dazu eingeladen und wird über den aktuellen Stand berichten. In der Anlagenbuchhaltung 2015 wurden die zirka 45 Garagen mit einem Euro Erinnerungswert dargestellt.

Frau Basedow spricht die defekte Straßenbeleuchtung im Ortsteil Bahlen an. Hier sind teilweise diverse Straßenzüge seit Dezember 2017 bis gegenwärtig unbeleuchtet. Es mögen die Leitungen überprüft und repariert werden. Herr Pamperin wird diesen Mangel an den zuständigen Fachbereich weiterleiten.

zu 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt

Herr Pamperin gibt an, dass der neueste Finanzstatus noch nicht fertiggestellt werden konnte. Er erläutert aber kurz die wesentlichen Punkte des vorangegangenen Finanzstatus. Die Gewerbesteuer liegt leider mit fast 250 Tsd. € unter dem Anordnungssoll. Der ursprüngliche Ansatz der Verwaltung war mit 2,2 Mio. € doch etwas zu optimistisch. Dieser Ansatz wurde auf Antrag der Fraktion BfB um 100 Tsd. € auf 2,1 Mio. € reduziert. Die Einnahmen aus der Einkommensteuer liegen etwas unter Plan. Andererseits entsprechen die anderen Zuweisungen, wie auch die Kreisumlage, dem Plan. Die Personalkosten liegen unterhalb des Planrahmens.

Bei den Kindertagesstätten gab es eine überplanmäßige Vorlage. Die 990 Tsd. € haben hier nicht gereicht. Es werden 1,01 Mio. € benötigt.

Die Tilgungen für Kredite liegen unter dem Plan. Für 2017 waren 400 Tsd. € neue Darlehensaufnahmen vorgesehen, dieses Darlehen brauchte aber nicht aufgenommen werden.

Bei den investiven Auszahlungen (hier: die Straßenbaumaßnahmen Schillerstr. und Bretternhof, neue Feuerwehrdrehleiter und Altes Klärwerk) sind größere Beträge weiter offen und daher weiter in 2018 zu übertragen.

Zusammenfassend ist zu sagen, es sind im Jahr 2017 deutlich zu wenige Einnahmen geflossen.

Herr Kühl fragt nach, wann ein gültiger Haushalt zu erwarten ist. Herr Pamperin erklärt, dass mit der Beschlussfassung des Haushalts, aufgrund voriger nötiger Abstimmungen, wohl nicht vor Ende Februar 2018 zu rechnen ist. Es könne noch wesentliche Änderungen bis dahin geben, die zahlenmäßig enorme Auswirkungen auf die Haushaltszahlen haben würden, z.B. der weitere Containeranbau bei der Rudolf-Tarnow-Schule.

zu 8 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserentsorgung der Stadt Boizenburg Vorlage: 174/17/30

Frau Achenbach vom Fachbereich Bau und Ordnung erläutert zusammenfassend die in 2017 und Vorjahren getätigten Investitionen in diverse Kanalbereiche der Stadt Boizenburg/Elbe. Dadurch ergibt sich eine deutlich höhere Abschreibung. Weiterhin sind Unterdeckungen innerhalb der Vorjahre auszugleichen. Dies sind auch die Ursachen für die nun fällige Verteuerung der Grundgebühren um 11,5 Prozentpunkte. Hinzu kommt noch die neue Abholgebühr für die Fäkalschlamm Entsorgung. Es gibt keine weiteren Fragen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung billigt auf ihrer Sondersitzung am 18.01.2018 die von der COMUNA GmbH vorgelegte Gebührenkalkulation 2018/2019 für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung und für die dezentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe.

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sondersitzung am 18.01.2018 die 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe.

Abstimmungsergebnis:

6/1/0

**zu 9 Wirtschaftsplan 2018 der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH; Bindung des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH
Vorlage: 177/17/BM/1**

Herr Kühl möchte von der Stadtverwaltung wissen, welcher Beschluss dieser Thesaurierung zugrunde liegt und in welcher Höhe die Gewinnthesaurierung ausgefallen sei. Herr Pamperin antwortet, dass auch mit dem Jahresabschluss 2016 eine Thesaurierung i.H.v. 200 Tsd. € beschlossen wurde. Es werden 200 Tsd. € auch im Wirtschaftsplan 2018 thesauriert.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe bindet den Vertreter der Stadt Boizenburg/Elbe in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH dahingehend, den vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2018 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

6/1/0

**zu 10 Wirtschaftsplan 2018 der Boize-Kino GmbH; Bindung des Vertreters des Gesellschafters in der Gesellschafterversammlung
Vorlage: 178/17/BM**

Es gibt keine Nachfragen oder Anmerkungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe bindet den Vertreter der Stadt in der Gesellschafterversammlung der Boize-Kino GmbH dahingehend, dem Wirtschaftsplan 2018, der von einer Zuschussung der Stadt in Höhe von 45,0 T€ im Jahr 2018 ausgeht, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

7/0/0

zu 11 überplanmäßige Ausgabe im Jahresabschluss 2015 (Umbuchung Straßenunterhaltung)
Vorlage: 186/17/10/1

Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt eine überplanmäßige Aufwendung für Straßenunterhaltung (54100000.52338000) mit einem Betrag in Höhe von 13.599,61 €, die aufgrund einer Umbuchung im Rahmen des Jahresabschlusses 2015 erforderlich wird.

Deckungsquelle sind Minderaufwendungen im Deckungsring Personalkosten.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 13 Wiederherstellung der Öffentlichkeit

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her.

zu 14 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3

Herr Stern gibt die gefassten Beschlussempfehlungen bekannt.

zu 15 Schließen der Sitzung

Herr Stern schließt die Sitzung um 19:20 Uhr.

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Anja Barck
Protokollführerin

Norbert Stern
Ausschussvorsitzender